

Seminare 2017

Stand: Februar 2017

Inhaltsverzeichnis

Seminare für die Allgemeine Unfallversicherung

Ergonomie im Gesundheitsdienst	3
Fachtagung / Erfahrungsaustausch – Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin	4
Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Grundlagenseminar	5
Gefährdungsbeurteilungen – Psychische Belastungen – Grundlagenseminar	6
Professioneller Umgang mit Stress und Konflikten im Kundenkontakt	7
Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte im Gesundheitsdienst – Aufbauseminar	8
Gefährdungsbeurteilungen – Psychische Belastungen – Aufbauseminar	9
Burn on statt Burn-out – Wege aus arbeitsbedingten Belastungssituationen	10
Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Grundlagenseminar	11
Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Aufbauseminar	12
Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Aufbauseminar	13
Befähigte Person zur Prüfung von Leitern, Tritten, Fahrgerüsten	14
Betriebliches Gesundheitsmanagement – Grundlagenseminar	15
Deeskalationstraining im Gesundheitsdienst	16
Handlungsmöglichkeiten des Personal- / Betriebsrats bei der Gestaltung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes	17
Prävention bei Rückenbelastung	18

Seminare für Kindertageseinrichtungen

Sicherheit auf Spielplätzen	19
Gesund und sicher in der Kita – Gefährdungsbeurteilung / Psychische Belastungen	20
Gesunde Erzieherinnen und Erzieher bringen Kinder in Bewegung	21
Sicherheitsbeauftragte in der Kita – Schwerpunktthema Brandschutz	22

Seminare für Schulen

Gesund und sicher in der Schule / Sicherheitsbeauftragte für den „inneren“ und „äußeren“ Schulbereich – Grundlagenseminar	23
Gesund und sicher in der Schule / Sicherheitsbeauftragte für den „inneren“ Schulbereich – Aufbauseminar	24

Ergonomie im Gesundheitsdienst

Ziel / Inhalt:

- spezifische Gefährdungsbeurteilung
- gefährdende Tätigkeiten in Pflege und Betreuung
- Prävention: Einsatz von Hilfsmitteln zum Bewegen von Patienten;
Vorstellung relevanter Forschungsergebnisse
- ergonomische, ressourcenorientierte Arbeitsweise aus dem
Gesundheitsdienst in Theorie und Praxis

Referentin:

Barbara-Beate Beck; Forum fBB

Seminarleitung:

Kristina Bollhorst, Unfallkasse Bremen

Zielgruppe:

Führungskräfte, Betriebsärztinnen und Betriebsärzte,
Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte
aus dem Gesundheitsdienst

Hinweis:

*Das Seminar wird von der Ärztekammer Bremen anerkannt.
Teilnehmende Betriebsärztinnen und Betriebsärzte erhalten für
das Seminar neun Fortbildungspunkte.*

Termin:

10.02.2017, 09:00 - 16:30 Uhr

Ort:

Klinikum Bremen-Mitte

Fachtagung / Erfahrungsaustausch – Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin

Ziel/Inhalt:

Der Workshop dient der Information über neue Entwicklungen auf den Gebieten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie dem Austausch von Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer über ihre praktische Arbeit.

- Neue Gesetze, Verordnungen bzw. Vorschriften
- Aktuelle Themen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Erfahrungsaustausch
- Gefährdungsbeurteilung „Psychische Belastungen“

Seminarleitung:

Christiane Meenen, Unfallkasse Bremen

Zielgruppe:

Betriebsärztinnen und Betriebsärzte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Termin:

08. – 09.05.2017

Ort:

Seefeld

Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Grundlagenseminar

Ziele / Inhalt:

- Rechtsgrundlagen und Regelwerke aus dem Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Gliederung und Aufbau des Arbeitsschutzsystems
- Rolle der Sicherheitsbeauftragten (Verantwortung, Pflichten, Aufgaben)
- Anforderung an die Beschaffung, Nutzung und Prüfung von Arbeitsmitteln
- Unfallgeschehen und Unfallanalysen
- Berufskrankheiten
- Gefährdungs- und Belastungsanalysen
- Betriebsanweisungen

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte aus den Mitgliedsbetrieben

Referent / Seminarleitung:

Ralf Wagenfeld, Unfallkasse Bremen

Termin:

06.04.2017

Ort:

Bremen

Gefährdungsbeurteilungen – Psychische Belastungen

– Grundlagenseminar

Ziele / Inhalt:

- Was sind psychische Belastungen bei der Arbeit?
- Gesundheitliche Auswirkungen von erlebten Belastungen bei der Arbeit
- Instrumente zum Ermitteln von psychischen Belastungen
- Schritte in einem Projekt zur Gefährdungsbeurteilung
- Maßnahmen zur Reduzierung von psychischen Belastungen
- Beteiligte Akteure bei der Gefährdungsbeurteilung
- Erfolgsfaktoren aus betrieblichen Projekten
- Erste Schritte zum Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung

Zielgruppe:

Vorgesetzte, Personalvertretungen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Referent:

Matthias Holm (Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung)

Seminarleitung:

Kristina Bollhorst, Unfallkasse Bremen

Termin:

14.09.2017 von 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Unfallkasse Bremen, Konsul-Smidt-Str. 76 a, Bremen

Professioneller Umgang mit Stress und Konflikten im Kundenkontakt

Ziele / Inhalt:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen Maßnahmen zur Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren beim Umgang mit Publikum und Kundinnen / Kunden des öffentlichen Dienstes kennenlernen.

- Auswirkungen von Stress und Konflikten auf die Arbeitsleistung, die Arbeitssicherheit und die Gesundheit
- Prävention von Grenzüberschreitungen im Publikumsverkehr
- Den Umgang mit sich und dem Publikum bewusst gestalten
- Sichern von eigenen Ressourcen im beruflichen Alltag
- Wege zur Gelassenheit finden und Ausgleichsübungen zur Stressbewältigung kennen lernen

Zielgruppe:

Führungskräfte, Personalvertretungen, Sicherheitsbeauftragte sowie interessierte Beschäftigte, die regelmäßig Kontakt mit Publikum und Kundinnen / Kunden haben.

Referenten:

Bärbel Schumacher, Dipl.-Pädagogin

Seminarleitung:

Christoph Wach, Unfallkasse Bremen

Termin:

20. – 22.09.2017

Ort:

Seminarhotel Kunze-Hof, Stadland

– Kooperation mit der Senatorin für Finanzen, Referat 33 und dem Magistrat Bremerhaven, Abteilung Aus- und Fortbildung –

Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte im Gesundheitsdienst – AufbauSeminar

Ziele / Inhalt:

- Einführung in das Konflikt- und Deeskalationsmanagement (KDM)
- Praktische Übungen zum KDM
- „Hilfe - ich soll unterweisen !“ (Kurzworkshop)

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte im Gesundheitsdienst, die bereits am Grundlagenseminar teilgenommen haben

Referenten:

Christiane Braatz, Gesundheit Nord gGmbH
Astrid Nahrman, Gesundheit Nord gGmbH
Kristina Bollhorst, Unfallkasse Bremen

Seminarleitung:

Kristina Bollhorst, Unfallkasse Bremen

Termin:

24.10.2017, 9:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Unfallkasse Bremen, Konsul-Smidt-Str. 76 a, Bremen, Sitzungszimmer

Gefährdungsbeurteilungen – Psychische Belastungen

– Aufbauseminar

Ziele / Inhalt:

- Neue arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zum Entstehen von psychischen Belastungen in der Arbeitswelt (BAuA-Projekt)
- Vorgehen bei der Planung einer Gefährdungsbeurteilung
- Rolle und Aufgaben eines Steuerungskreises (Analyseteams)
- Festlegen gleichartiger Tätigkeiten
- Ausgestaltung der Analysemethoden „Befragung“, „Beobachtung“ und „Gestaltungsworkshop“
- Erzeugen von Verbindlichkeit in der Maßnahmenumsetzung
- Organisation der Wirksamkeitskontrolle
- Hinweise zur Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung
- Vorstellung der „Handlungshilfe zur Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung bei der Arbeit“ (Senatorin für Finanzen)

Zielgruppe:

Vorgesetzte, Personalvertretungen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, die bereits an einem Grundlagen-Seminar teilgenommen haben

Referent:

Matthias Holm, Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung;
Reinhard Gronau, Fachdienste für Arbeitsschutz der Freien Hansestadt Bremen

Seminarleitung:

Kristina Bollhorst, Unfallkasse Bremen

Termin:

14.11.2017 von 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Unfallkasse Bremen, Konsul-Smidt-Str. 76 a, Bremen

Burn on statt Burn-out – Wege aus arbeitsbedingten Belastungssituationen

Ziele / Inhalt:

Es „erwischt“ die besonders Engagierten, Pflichtbewussten, Hilfsbereiten, ... und er beginnt „schleichend“: Der Weg von Belastung in Überlastung und weiter in den Burn-out-Prozess. Eine permanente physische, emotionale und geistige Be- und Überlastung beuten die Ressourcen eines Menschen über die Maßen aus und begünstigen stressbedingte Erkrankungen immer mehr. Diesen Prozess gilt es zu erkennen, zu durchschauen, zu analysieren, um ihn aufzuhalten oder besser noch zu vermeiden. Burn-out ist die Antwort auf geistige, körperliche und seelische Überforderung.

- Was ist Burn-out und wer ist betroffen?
- Gesellschaftliche, arbeitsbezogene und persönliche Bedingungen für den Burn-out-Prozess
- Verlaufsformen des Burn-out
- Auswirkungen extremer Belastung auf das soziale Miteinander
- Bewältigungsstrategien
- Prävention und Unfallversicherungsschutz

Zielgruppe:

Führungskräfte, Personalvertretungen, Sicherheitsbeauftragte sowie interessierte Beschäftigte

Referentin:

Anne-Marie Glowienka, hochForm

Seminarleitung:

Cristoph Wach, Unfallkasse Bremen

Termin:

29.11. – 01.12.2017

Ort:

Bad Zwischenahn

– Kooperation mit der Senatorin für Finanzen, Referat 33 und dem Magistrat Bremerhaven, Abteilung Aus- und Fortbildung –

Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Grundlagenseminar

Ziel/Inhalt:

- Rechtsgrundlagen, Aufgaben und Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung
- Gliederung und Aufbau des Arbeitsschutzsystems
- Arbeitsunfall, Wegeunfall und Berufskrankheiten
- Rolle des Sicherheitsbeauftragten
- Anforderungen an die Beschaffung, Nutzung und Prüfung von Arbeitsmitteln
- Unterweisung und Schulung

Referent / Seminarleitung:

Volker Grafelmann, Unfallkasse Bremen

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte aus den Mitgliedsbetrieben

Termin:

2. Halbjahr 2017, 09:00 - 16:00 Uhr

Ort:

bei timePort III, Barhausenstr. 4 in 27568 Bremerhaven

Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Aufbauseminar

Ziel/Inhalt:

Sicherheitsbeauftragte unterstützen bei der Umsetzung des Arbeitsschutzes vor Ort. Sie sind als Multiplikatoren zur Verbreitung von Wissen über Sicherheit und Gesundheit an der Basis von Betrieben unverzichtbar. In dem Aufbauseminar erhalten die Teilnehmer weiterführende Informationen zur Rolle des Sicherheitsbeauftragten und lernen mögliche Herangehensweisen im Betrieb und gegenüber den Mitarbeitern kennen.

Darüber hinaus werden gesetzliche Änderungen thematisiert. Ein wichtiger Schwerpunkt des Seminars liegt im Austausch von Erfahrungen und der gemeinsamen Bearbeitung von Problemstellungen in der Praxis.

- Vermittlung von Kenntnissen zur Arbeitsschutzorganisation
- Verantwortung und Haftung im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Sicherheitskennzeichnung am Arbeitsplatz
- Persönliche Schutzausrüstung
- Gefährdungs- und Belastungsanalyse
- Betriebsanweisungen/Unterweisungen

Referent / Seminarleitung:

Volker Grafelmann, Unfallkasse Bremen

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte aus den Mitgliedsbetrieben,
die das Grundlagenseminar besucht haben

Termin:

2. Halbjahr 2017, 09:00 - 16:00 Uhr

Ort:

bei timePort III, Barhausenstr. 4 in 27568 Bremerhaven

Arbeits- und Gesundheitsschutz für Sicherheitsbeauftragte – Aufbauseminar

Ziele / Inhalt:

Sicherheitsbeauftragte unterstützen bei der Umsetzung des Arbeitsschutzes vor Ort. Sie sind als Multiplikatoren zur Verbreitung von Wissen über Sicherheit und Gesundheit an der Basis von Betrieben unverzichtbar.

In dem Aufbauseminar erhalten die Teilnehmer weiterführende Informationen zur Rolle des Sicherheitsbeauftragten und lernen mögliche Herangehensweisen im Betrieb und gegenüber den Mitarbeitern kennen.

Darüber hinaus werden gesetzliche Änderungen thematisiert. Ein wichtiger Schwerpunkt des Seminars liegt im Austausch von Erfahrungen und der gemeinsamen Bearbeitung von Problemstellungen in der Praxis.

- Vermittlung von Kenntnissen zur Arbeitsschutzorganisation
- Verantwortung und Haftung im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Sicherheitskennzeichnung am Arbeitsplatz
- Persönliche Schutzausrüstung
- Organisation der Ersten Hilfe im Betrieb

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte aus den Mitgliedsbetrieben, die das Grundlagenseminar besucht haben

Referent / Seminarleitung:

Ralf Wagenfeld, Unfallkasse Bremen

Termin:

26.10.2017

Ort:

Großmarkt Bremen

Befähigte Person zur Prüfung von Leitern, Tritten, Fahrgerüsten

Ziel/Inhalt:

- Bedeutung und Stellung der befähigten Person
- Leiterarten, Normen und Vorschriften
- Sicherheitsgerechter Umgang
- Bestimmungsgemäße Verwendung
- Regelmäßige Prüfung
- Fachgerechte Reparaturen
- Dokumentation
- Test – Zertifikatsverleihung

Referent:

Volker Grafelmann, Unfallkasse Bremen

Zielgruppe:

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte,
Hausmeisterinnen und Hausmeister,
Wartungs- und Instandhaltungspersonal

Termin:

2. Halbjahr 2017 , 09:00 - 16:00 Uhr

Ort:

Bremerhaven

Betriebliches Gesundheitsmanagement – Grundlagenseminar

Ziele / Inhalt:

Die Seminarinhalte folgen in Kürze.

Zielgruppe:

wird noch bekannt gegeben.

Referent:

Ralf Wagenfeld

Seminarleitung:

Ralf Wagenfeld, Unfallkasse Bremen

Termin:

02.11.2017

Ort:

Großmarkt Bremen

Deeskalationstraining im Gesundheitsdienst

Ziele / Inhalt:

Die Seminarinhalte folgen in Kürze.

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte in Krankenhäusern, der Pflege und im Rettungsdienst

Referent:

noch nicht benannt

Seminarleitung:

Kristina Bollhorst, Unfallkasse Bremen

Termin:

2. Halbjahr 2017 von 09:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Unfallkasse Bremen, Konsul-Smidt-Str. 76 a, Bremen

Handlungsmöglichkeiten des Personal- / Betriebsrats bei der Gestaltung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Ziele / Inhalt:

- Stellung und Aufgaben der Personal- und Betriebsräte
- Gesetzliche Grundlagen
- Verantwortliche und Beteiligte im Arbeitsschutz
- Aufgaben der gesetzlichen Unfallversicherungsträger
- Grundlagen der Unfallverhütung

Zielgruppe:

Betriebsrätinnen und Betriebsräte, Personalrätinnen und Personalräte

Referenten:

noch nicht benannt

Seminarleitung:

Volker Grafelmann, Unfallkasse Bremen

Termin:

2. Halbjahr 2017

Ort: Bremerhaven

Prävention bei Rückenbelastung

Ziele / Inhalt:

Programm:

- Schmerzmanagement
- Therapeutisches Klettern
- Faszien-Distorsions-Modell (FDM) – Neue Therapieansätze bei Rückenschmerzen
- Kraft- und Funktionsdiagnostik
- Koordinationsparcours
- Rückenberatung
- Betriebliche Gesundheitsförderung

Zielgruppe:

Vorgesetzte, Personalvertretungen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Betriebsärztinnen und Betriebsärzte, BEM-Beauftragte, Sicherheitsbeauftragte

Referent / Ansprechpartner:

Ralf Wagenfeld, UK Bremen
Telefon 0421 35012-26

Termin:

30.11.2017

Ort:

Bremen

Sicherheit auf Spielplätzen

Ziele / Inhalt:

Vielfältig und attraktiv gestaltete Spielflächen fördern Wahrnehmung, Motorik und Koordination der Kinder und leisten damit einen wichtigen Beitrag für deren körperliche, geistige und seelische Entwicklung.

Neben dem Spielwert ist auch der Sicherheitsaspekt bei den Außenspielflächen und Spielplatzgeräten von Bedeutung.

Spielplatzgeräte müssen bestimmten Normen entsprechen.
Die Teilnehmer werden mit den Sicherheitsbestimmungen vertraut gemacht.

Anschließend wird eine Sichtkontrolle auf einem Spielplatz durchgeführt.

Zielgruppe:

Kindergartenleitungen, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte,
Hausmeisterinnen und Hausmeister, Sicherheitsbeauftragte

Referenten:

Carola Sonnwald, SpielLandschaftStadt e.V.
Christoph Wach, Unfallkasse Bremen

Seminarleitung:

Christoph Wach, Unfallkasse Bremen

Termin:

23.03.2017, 10:00 – 16:00 Uhr

Ort:

SpielLandschaftStadt e.V.,
Horner Heerstr. 19, 28359 Bremen

– Eine Kooperationsveranstaltung mit SpielLandschaftStadt e.V. –

Gesund und sicher in der Kita – Gefährdungsbeurteilung / Psychische Belastungen

Ziele / Inhalt:

Erzieherinnen und Erzieher sind im Vergleich zu anderen Berufsgruppen überdurchschnittlich von psychischen Belastungen betroffen. Im Seminar werden die Kriterien zur Erstellung der Gefährdungsbeurteilung und zur Prävention von psychischen Belastungen aufgezeigt. Weitere Themen sind:

- Unfallversicherungsschutz und Arbeitsschutzorganisation
- bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Kinder und Beschäftigte
- „Wickeln mit Handschuh und Herz“ – Hygienestandards und beziehungsvolle Pflege beim Wickeln von Kindern

Zielgruppe:

Kita-Leitungen, Sicherheitsbeauftragte und Mitarbeitervertretungen von Kindertageseinrichtungen

Referenten:

Anne-Marie Glowienka, hochForm
Uschi Wede, KiTa Bremen
Antje Dorno, Fachdienste für Arbeitsschutz
Christoph Wach, Unfallkasse Bremen

Seminarleitung:

Christoph Wach, Unfallkasse Bremen

Termin:

03. – 05.05.2017

Ort:

Bad Zwischenahn

– Kooperation mit der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) –

Gesunde Erzieherinnen und Erzieher bringen Kinder in Bewegung

Ziel / Inhalt:

Das Seminar gibt Tipps zur Gesunderhaltung der Erzieherinnen und Erzieher und Anregungen für eine entwicklungs- und kindgemäße Art der Bewegungserziehung.

- Unfallversicherungsschutz und Arbeitsschutzorganisation
- Gesundheitsförderung für Erzieherinnen und Erzieher – Rückengerechtes Sitzen, Stehen, Bewegen, Heben und Tragen
- Die Bedeutung von Wahrnehmung und Bewegung für die Entwicklung von Kindern
- Praktische Bewegungserziehung, Psychomotorische Grundlagen
- Spiele und Bewegung für unter dreijährige Kinder
- Teamentwicklung / Teamwerte
- Erste Hilfe bei Sportverletzungen

Zielgruppe:

Leitungen in Kindertageseinrichtungen, Erzieherinnen und Erzieher, Sicherheitsbeauftragte aus dem pädagogischen Bereich

Referenten:

Prof. Dr. Renate Zimmer, Universität Osnabrück

Ursula Selchow, Eva Zurmühlen und Günter Kaufmann, Landesturnschule Melle

Seminarleitung:

Christoph Wach, Unfallkasse Bremen

Termin:

12. - 15.06.2017

Ort:

Landesturnschule in Melle

– Kooperation mit der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) und dem Landessportbund Bremen –

Sicherheitsbeauftragte in der Kita – Schwerpunktthema Brandschutz

Ziele / Inhalt:

Welche wesentlichen Vorschriften während des laufenden Betriebes einer Kita aus Sicht der gesetzlichen Unfallversicherung für die Kindergartenkinder und Beschäftigten zu beachten sind und welche Rolle Sicherheitsbeauftragte dabei spielen können, soll im Seminar behandelt werden.

Themen werden sein:

- Rechte, Pflichten, Zuständigkeiten und Haftung der Sicherheitsbeauftragten
- Unfallversicherungsschutz und Aufsichtspflicht
- Organisation der Unfallverhütung und des Gesundheitsschutzes
- Vorbeugender Brandschutz in der Kita
- Unterweisung in die Handhabung von tragbaren Feuerlöschern

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte der Kindertageseinrichtungen

Referentinnen:

Jörg Warncke, Feuerwehr Bremen

Thomas Plöger, Domeyer GmbH

Seminarleitung:

Christoph Wach, Unfallkasse Bremen

Termin:

28.09.2017

Ort:

Bremen

– Kooperation mit der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) –

Gesund und sicher in der Schule / Sicherheitsbeauftragte für den „inneren“ und „äußeren“ Schulbereich – Grundlagenseminar

Ziele / Inhalt:

- Unfallverhütung in der Schule
- Aufgaben, Rechte, Pflichten der Sicherheitsbeauftragten
- Aufgaben und Leistungen der gesetzlichen Schülerunfallversicherung
- Bau und Ausrüstung von Schulen
- Organisation der Ersten Hilfe
- Lernen und Gesundheit

Zielgruppe:

Sicherheitsbeauftragte an Schulen

Referentinnen / Seminarleitung:

Kristina Bollhorst, Christiane Meenen, Unfallkasse Bremen

Termin:

15.08.2017, 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort:

Großmarkt Bremen

Chemieunterricht – aber sicher!

Ziele / Inhalt:

- Gefahrstoffmanagement in der Schule
 - Rechte und Pflichten von Schulleitung und Lehrkräften
 - Information und Substitution
 - Einstufung und Kennzeichnung
 - Erstellung des Gefahrstoffverzeichnisses
 - Lagerung von Gefahrstoffen
 - Erstellung der Gefährdungsbeurteilung
 - Erstellung von Betriebsanweisungen und Unterweisungen
 - Persönliche Schutzausrüstungen
- Tätigkeitsverbote und Beschränkungen
- Hilfreiche Datenbanken

Zielgruppe:

Fachlehrerinnen und Fachlehrer Chemie

(mit Verantwortung im Gefahrstoffmanagement, z.B. Sammlungsleiter)

Referent: Dipl.-Ing. Ludger Hohenberger, (Abteilungsleiter „Biologische, chemische und physikalische Einwirkungen“ der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen und Mitautor der Richtlinie zur Sicherheit im Unterricht – RiSU Empfehlung der Kultusministerkonferenz)

Seminarleitung:

Kristina Bollhorst, Unfallkasse Bremen

Termin:

05.12.2017, 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Großmarkt Bremen

Seminaranmeldung

Bitte melden Sie sich mit diesem Formular ausschließlich zu den Seminaren der Unfallkasse Freie Hansestadt Bremen an.

Bitte faxen Sie das ausgefüllte Formular an die unten angegebene Faxnummer oder schicken Sie es auf dem Postweg.

Ich melde mich für folgendes Seminar verbindlich an:

Seminarbezeichnung: _____

Termin: _____

Name: _____

Telefon: _____

Beruf / Tätigkeit: _____

Funktion: _____

Unterschrift der Seminarteilnehmerin / des Seminarteilnehmers: _____

Ich bestätige, dass meine persönlichen Daten nur zum Zwecke der Seminarorganisation erhoben, gespeichert und verarbeitet werden dürfen.

Dienstanschrift der Seminarteilnehmerin / des Seminarteilnehmers für die Rückantwort:

Dienststelle / Betrieb: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Die Angabe der E-Mail-Adresse ist erforderlich für die Anmeldung.

Datum, Unterschrift der / des Vorgesetzten: _____

Wünschen Sie aufgrund einer Behinderung Unterstützung? Dann wenden Sie sich gerne an Ihre Ansprechpartnerinnen Frau Iwona Sankowska oder Frau Karen Schulz.

Unfallkasse Freie Hansestadt Bremen

Konsul-Smidt-Straße 76 a

28217 Bremen

Telefon 0421 35012-15 / 21 (Frau Sankowska / Frau Schulz)

Fax 0421 35012-88

www.ukbremen.de

E-Mail: praevention@ukbremen.de